

130. Kästchen aus Holz, länglich, in Form einer gothischen Truhe, mit braunrother Bemalung und gleichzeitigen Beschlägen. Auf Fuss und Deckelrand, sowie der Vorderwand gothische Ornamentschnitzerei. XV. Jahrh. L. 0·70, H. 0·15, T. 0·14. *Dr. A. Figdor.*
131. Brautkästchen aus Holz, roth bemalt, mit vergoldetem Bronzebeschlag, an den vier Ecken des Deckels sitzende Löwen, auf dessen Innenseite gemaltes Liebespaar unter einem Baume, im übrigen Inneren gemalte Blumen. Deutsch. XV. Jahrh. L. 0·13, H. 0·6, T. 0·08. *Dr. A. Figdor.*
132. Minnekästchen aus Holz. Aussen geometrische Marqueterie und Eisenbeschläge, innen auf dem Deckel ein gemaltes Wappenschild zwischen zwei Minneszenen. XIV. Jahrh. L. 0·27, H. 0·12, T. 0·16. *Dr. A. Figdor.*
133. Kästchen aus Holz, sechseckig, mit spitzem Deckel, vergoldet und bemalt. Als Verzierungen Schwäne und Wappen auf gepunztem Grunde, darüber Thiere in aufwartender Stellung. Italienisch. XV. Jahrh. H. 0·34. *Dr. A. Figdor.*
134. Kästchen aus Holz, dem vorhergehenden in Form und Technik gleich, mit Thierfiguren auf rothem Grunde bemalt. Italienisch. XV. Jahrh. H. 0·36. *Herr E. Miller zu Aichholz.*
135. Kästchen aus Holz mit leicht gewölbtem Deckel und Reliefs in Teigmasse, die theilweise aus Stempeln aufgedrückt sind: musizirende Frauen in Umrahmung, in den Zwickeln Ranken und Vögel. Vergoldet, bemalt und gepunzt. Handhabe und Eckbeschläge aus Bronze. Romanisch, aus Italien. L. 0·26, H. 0·19, T. 0·19. *Graf H. Wilczek.*
136. Schachtel aus Holz, rund, mit Deckel, verziert in der Technik von Nr. 135: Abwechselnd mit Rankenabschnitten Medaillons mit Fabelfiguren, auf dem Deckel vier um ein grösseres gruppierte Medaillons. Romanisch, aus Italien. Durchm. 0·31, H. 0·15. *Graf H. Wilczek.*
137. Kästchen aus Holz mit walmdachartigem Aufsatz und Schieber auf dem Deckel. Reich verziert mit Teigmassereliefs auf vergoldetem Grunde, an den Seiten Szenen aus dem Alten Testamente (Judith) und der römischen Geschichte, auf dem Deckel Grotteskenwerk. Italienisch. Um 1500. L. 0·22, H. 0·13, T. 0·14. *Herr Guido von Hofmannsthal.*
138. Kästchen mit ornamentalen Reliefs in Teigmasse, bemalt. Italienisch. Anfang des XVI. Jahrh. L. 0·27, H. 0·125, T. 0·16. *Graf H. Wilczek.*
139. Kästchen mit Eisenbeschlägen und flachgeschnitzten, bemalten Fischblasen. Fälschung. *Graf H. Wilczek.*
140. Kiste aus Holz, sehr flach, mit durchbrochenen Bronzebeschlägen. XIV. Jahrh. L. 0·67, H. 0·25, T. 0·48. *Fürst Johann von und zu Liechtenstein.*
141. Kiste aus Holz mit Eisenbeschlägen und Nägeln. XV. Jahrh. L. 0·67, H. 0·27, T. 0·34. *Graf H. Wilczek.*
- 142—144. Kästchen aus Holz mit Rosetten bildenden Eisenbändern. XV. Jahrh. Auf einem eine spätere Jahreszahl mit rother Farbe aufgemalt. *Herr Fr. Trau.*